



Antrag

des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Pratteln, 06.10.2021/ pi

3271 Postulat, Delia Moldovany und Christoph Zwahlen, U/G, Sichere Fussgänger- und Veloquerung der Frenkendörferstrasse bei der Einmündung der Giebenacherstrasse / Minigolfanlage

1. Text des Postulats

Mit der Öffnung der verlegten Rheinstrasse im Jahr 2022 wird der Verkehr auf der Frenkendörferstrasse zwischen dem Anschlusspunkt an die neue Rheinstrasse und der Hauptstrasse nach Augst massiv zunehmen. Dies, weil der bis anhin schon starke Verkehrsfluss auf der Frenkendörferstrasse mit dem zusätzlichen Verkehr der neuen Rheinstrasse aufsummiert wird.

Folglich wird der Mehrverkehr auch Auswirkungen auf die Sicherheit der Personen haben, welche die Strasse zu Fuss oder mit dem Velo überqueren möchten.

Die Planung des Kantons weist keinen Fussgängerstreifen auf.

Der Kanton antwortet auf Nachfrage mit der Begründung, dass zu wenig Personen diese Überquerung benötigen würden und der Verkehrsfluss behindert würde.

Wir sind anderer Ansicht. Schliesslich liegt auf der einen Seite ein Teil des Längi-Quartiers und auf der anderen Seite der Minigolfplatz, der Sportplatz Augst, Schrebergärten, die Naherholungszone Ergolz sowie die Tennishalle. Nicht zuletzt ist dies ein direkter Zubringer vom Bahnhof Salina Raurica zur Römerstadt Augusta Raurica.

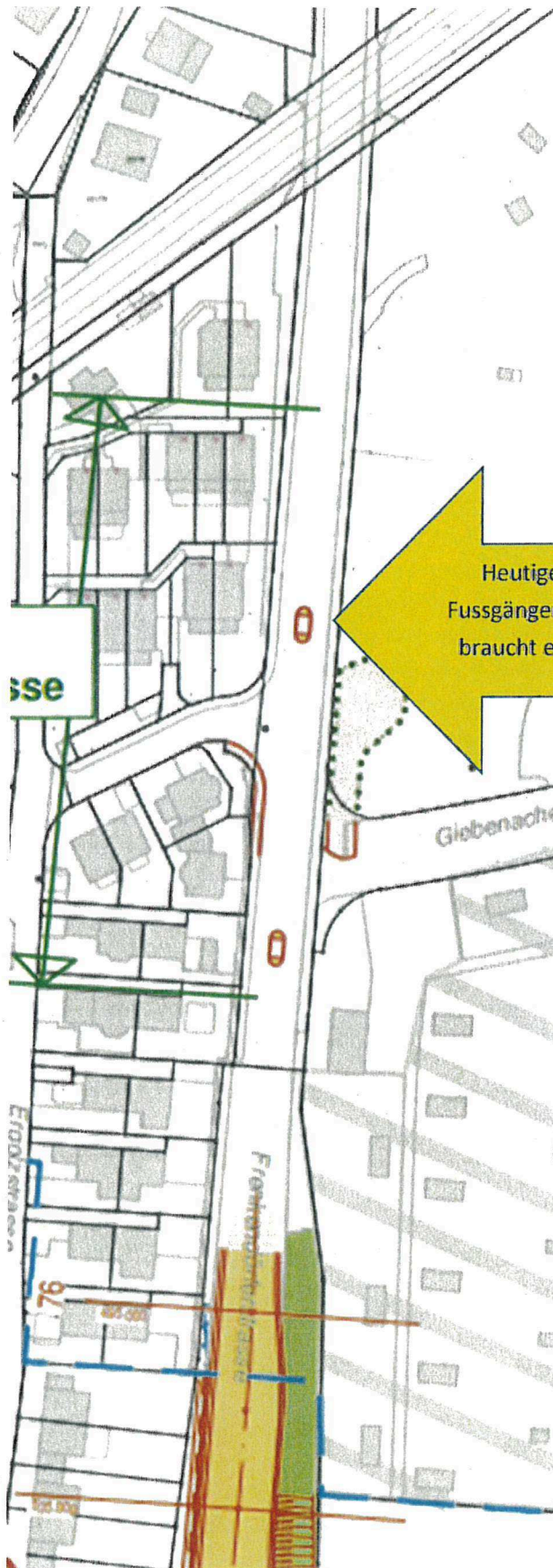
Der Übergang wird regelmässig von diversen Personen benutzt.

Seit der Euro 08 weigert sich der Kanton einen sicheren Übergang für Fussgänger * innen herzustellen, doch spätestens jetzt mit dem Mehrverkehr wird es Zeit die Sicherheit für Kinder und Erwachsene auf ein angemessenes Niveau zu bringen.

Die Aussage, dass sich ein sicherer Übergang für Wenige nicht lohne, ist inakzeptabel.

Muss erst ein schlimmer Unfall passieren, damit der Kanton und die Gemeinde ihre Verantwortung für die Sicherheit der Bevölkerung an den Kantonsstrassen wahrnehmen?

Der Gemeinderat wird aufgefordert zu prüfen und zu berichten, wie eine sichere Fussgänger- und Veloquerung an genannter Stelle gewährleistet werden kann, so dass spätestens bei der Neueröffnung der Rheinstrasse zumindest ein Fussgängerstreifen die Sicherheit der Nutzer*innen garantiert.



Heutiger Zustand: Insel ohne
Fussgängerstreifen. An dieser Stelle
braucht es eine sichere Querung!

2. Einleitende Bemerkungen

Die Frenkendörferstrasse ist eine Kantonsstrasse, die Planung und die Ausführung von Überquerungshilfen wie z.B. Fussgängerstreifen, Verkehrsinseln, Passerellen etc. obliegt einzig dem Kanton. Der Gemeinderat hat - beziehend auf das Postulat Nr. 3271, D. Moldovany und Ch. Zwahlen Unabhängige Pratteln - mit Brief vom 23. Juni 2021 den Regierungsrat aufgefordert, die zuständigen Vertreter der Bau- und Umweltschutzdirektion mit der Prüfung der geforderten Massnahmen zu beauftragen.

3. Beantwortung der Fragen

Der Vorsteher der kantonalen Bau- und Umweltschutzdirektion hat mit Schreiben vom 18. August 2021 geantwortet, dass die im Postulat Nr. 3271 beschriebenen Massnahmen, im Rahmen der Verhältnismässigkeit, ausgewogen umgesetzt werden sollen (s. Beilage).

4. Beschluss

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat das Postulat Nr. 3271, Delia Moldovany und Christoph Zwahlen, U/G, Sichere Fussgänge- und Veloquerung der Frenkendörferstrasse bei der Einmündung der Giebenacherstrasse / Minigolfanlage als erfüllt abzuschreiben.

Gemeindepräsident

Stephan Burgunder

Gemeindeverwalter

Beat Thommen

Beilagen

- Kopie Brief des Vorstehers der Bau- und Umweltschutzdirektion von 18. August 2021